

Vervielfältigung verboten

Vergrößerung nach der Flurkarte

Kreis Osnabrück - Land
Gemeindebezirk Powe
Flur 4
Ungef. Maßstab 1:1000
Kostenbuch Nr. 4478/179/162

Vermessungstechnisch richtig.
Ausgefertigt: Osnabrück, den 22. November 1962



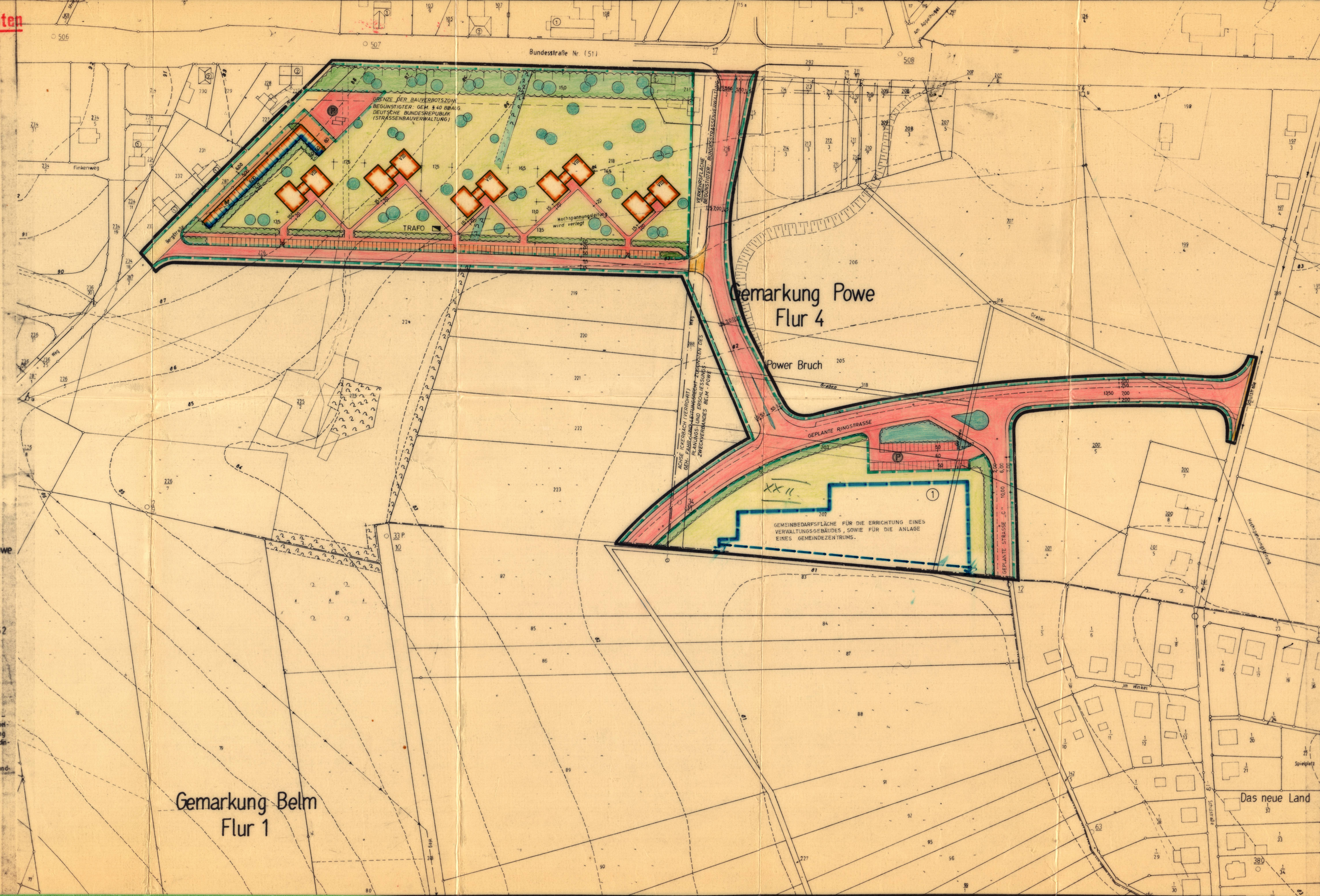
Katasteramt
Der Arbeitsgemeinschaft für Städtebau und Ortsplanung (Nolte, Johansen und Naber) ist die Vervielfältigung unter den in der Verpflichtungserklärung vom 24. Juli 1962 schriftlich anerkannten Bedingungen gestattet worden.
Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstückverzeichnis vom 22. November 1962.

Zeichenerklärung
----- Gemeindebezirksgrenzen
----- Flurgrenzen
z. B. o 91 Vermessungspunkt
----- Hochspannungslinie

DIE HÖHENANGABEN WURDEN AUF GRUND ÖRTLICHER
AUFNAHMEN EINGETRAGEN.
SIE BEZIEHEN SICH AUF NN.
OSNABRÜCK, DEN 20. 6. 1962
REG. - VERMESSUNGSRAT

Gemarkung Powe

Gemarkung Belm
Flur 1



A) F. ST. ST. SETZUNGEN GEMÄSS § 9 BBAUG
vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN VERBINDUNG MIT
D. F. A. D. V. T. Z. U. S. V. E. R. O. R. D. N. U. N. G. v. 26.6.1962
(BGBL. I S. 423)

I. ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 1) Für das Grundstück Nr. 1
a) Grenzbedarfsfläche nach den in Plan getroffenen Festsetzungen
b) GRZ bis 0,5
c) bis drei (nicht zwingend)
d) offen
e) Art der baulichen Nutzung
f) Masse der baulichen Nutzung
g) GRZ = Grundflächenzahl
h) GRZ = Geschossflächenzahl
i) Zahl der Vollgeschosse
j) Bauweise
- 2) Für alle übrigen Grundstücke
a) Reines Wohngebiet
b) GRZ bis 0,1
c) GRZ bis 0,6
d) acht (zwingend)
e) offen

II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- 1) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- 2) Zwingende Baulinie
- 3) Straßenbegrenzungslinie oder Grenze der für den Gemeingebrauch bestimmten Flächen
- 4) Zufahrtsverbot
- 5) Grenze der überbaubaren Grundstücksfläche
- 6) Nicht überbaubare Grundstücksfläche
- 7) Private Grünflächen und Pflanzstreifen
- 8) Geplante Straßen
- 9) Vorhandene Straßen
- 10) Anzahl der Vollgeschosse
- 11) Garagen
- 12) Einstellplätze
- 13) zu erhaltender Baumbestand
- 14) aufzuhebende Parzellengrenzen
- 15) Für die weiteren Festsetzungen gelten die in Plan enthaltenen Bestimmungen sowie jene, die in der zu diesem Plan gehörenden Satzung aufgenommen sind.

B. NACHRICHTLICHE HINWEISE

- 1) Vorhandene Bebauung mit Angabe der Geschosszahl
- 2) Grundstücksbezeichnungen

BEBAUUNGSPLAN NR. I DES PLANUNGS- UND ERSCHLIESSUNGSZWECKVERBANDES BELM - POWE „SÜDLICH DER BUNDESSTRASSE 51“

IN DER GEMEINDE POWE LANDKREIS OSNABRÜCK

Die Zweckverbandversammlung hat in ihrer Sitzung am 26. 5. 1964 gemäß § 2 Abs. 1 BBauG vom 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) diesen Plan beschlossen.

Belm-Powe, den 26. 5. 1964
Arbeitsgemeinschaft für Städtebau und Ortsplanung
Osnabrück - Kommunalrat

Dieser Plan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG in der Zeit vom 1. 7. 1964 bis 31. 7. 1964 öffentlich ausgestellt.

Belm-Powe, den 10. August 1964
Der Plan ist gemäß § 10 BBauG am 10. 8. 64 durch die Zweckverbandversammlung des Planungs- und Erschließungszweckverbandes Belm-Powe als Satzung beschlossen worden.

Belm-Powe, den 10. August 1964

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBL. I S. 341) mit Vermerk vom 24. 9. 1964 genehmigt worden.
Osnabrück, den 24. 9. 1964
Der Regierungspräsident
Osnabrück

Dieser mit Verfügung vom 24. 9. 64 genehmigte Plan ist in der Zeit vom 1. 11. 1964 bis 15. 11. 1964 öffentlich ausgestellt.

Belm-Powe, den 10. 11. 1964
In Kraft des § 12 BBauG auf Grund der Bekanntmachung vom 26. 10. 1964
Belm-Powe, den 10. 11. 1964